

Inhalt

	Vorwort	7
	Vorwort zur Taschenbuchausgabe	13
1	Einleitung	15
1.1	Außenpolitik, internationale Politik, internationale Beziehungen: Möglichkeiten einer Verständigung über Grundbegriffe	18
1.2	Die Lehre von den Internationalen Beziehungen als Integrationswissenschaft: Probleme der Abgrenzung	22
2	Politische Philosophie, Völkerrechtslehre und Geschichtswissenschaft als Vorläufer der Lehre von den Internationalen Beziehungen	28
3	Die Sicherung des Weltfriedens (I): Die idealistische Sicht internationaler Beziehungen und das Vertrauen auf die Kraft der Vernunft	37
4	Die Einsicht in die Ursachen des Unfriedens: Die realistische Sicht internationaler Beziehungen und die Bedingungen der Erhaltung, Vermehrung und Demonstration von Macht	45
5	Methodischer Exkurs: Einsicht versus Evidenz – Die Kontroverse zwischen Traditionalisten und Scientisten	60
5.1	Zum Beispiel: Der Ansatz des außenpolitischen Entscheidungsprozesses	72
5.2	Zum Beispiel: Die Analyse des internationalen Systems	84
6	Die Sicherung des Weltfriedens (II): Die moderne Friedensforschung und das Problem unterschiedlicher Friedensbegriffe	93
6.1	Ein einheitlicher Friedensbegriff?	98
6.1.1	Negativer Friede – Sicherung des Überlebens?	100
6.1.2	Positiver Friede – Schaffung einer besseren Welt?	104
6.1.3	Friede ohne Konflikt?	105
6.2	Zum Wissenschaftsverständnis der Friedensforschung	108
6.3	Friedensforschung zwischen Revolution und Restauration. Zur Kritik einiger Ansätze	111
7	Die Entwicklung der Lehre von den Internationalen Beziehungen in der Bundesrepublik Deutschland	115
8	Ausblick: Die Lehre von den Internationalen Beziehungen und die Überwindung des Behaviorismus	123
9	Kommentierte Bibliographie	130
9.1	Allgemeiner Teil	130
9.2	Nachweis der benutzten Literatur	172
9.3	Register	178